

**Bitte diesen Abschnitt bis  
23. November 2011 per Fax  
oder Post zurücksenden.**

Telefon 06157 / 988 - 1150  
Fax 06157 / 988 - 1300  
astrid.starke@pfungstadt.de

**Magistrat der Stadt Pfungstadt  
Fachbereich „Familie, Soziales  
und Chancengleichheit“  
Kirchstraße 12-14  
64319 Pfungstadt**

**Familienförderung  
Des Landkreises Darmstadt-Dieburg  
Sachgebiet Jugendhilfeplanung**  
Ansprechpartnerin Rita Weirich  
Telefon: 06151 / 881 - 1477  
r.weirich@ladadi.de

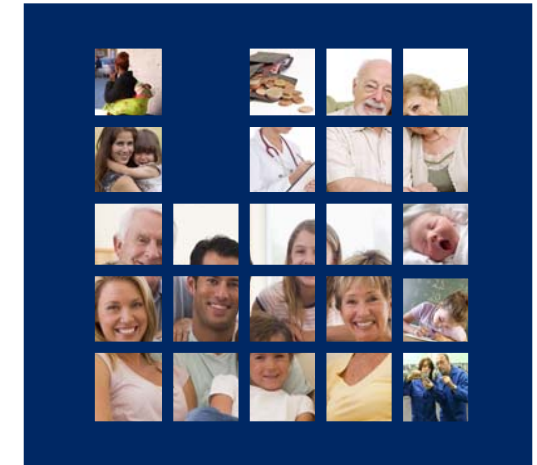
**In Kooperation mit dem  
Magistrat der Stadt Pfungstadt  
Fachbereich „Familie, Soziales und  
Chancengleichheit“**  
Ansprechpartnerin Astrid Starke  
Telefon: 06157 / 988 - 1150  
astrid.starke@pfungstadt.de



Der Bericht und eine Zusammenfassung der zentralen Aussagen können im Internet unter <http://www.ladadi.de/gesellschaft-soziales.html> als PDF eingesehen und heruntergeladen werden.

## **Migrantinnen und Migranten als Experten ihrer Lebenssituation**

**Beteiligungsprozess an einem Handlungskonzept zur Armutsbekämpfung in Pfungstadt**



## **Regionalkonferenz Pfungstadt am 2. Dezember 2011**

Wilhelm-Leuschner-Schule  
Christian-Stock-Straße 2  
64319 Pfungstadt



Region  
der Zukunft  
Landkreis  
Darmstadt-Dieburg

## Migrantinnen und Migranten als Experten ihrer Lebenssituation

Im Mittelpunkt dieser Regionalkonferenz steht die Lebenssituation von Menschen mit Migrationshintergrund.

Zahlreiche Studien belegen, dass Menschen mit Migrationshintergrund beim Zugang zu Bildung und Arbeit weiterhin benachteiligt sind. Dies führt dazu, dass sie häufiger von Armut betroffen sind.

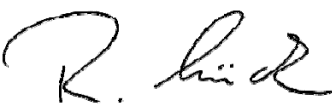
Einführend werden aktualisierte Ergebnisse des Sozialberichts des Landkreises Darmstadt-Dieburg präsentiert und Ausgangslage und Aufgaben zu den drei Schwerpunktthemen dieser Konferenz skizziert. Anschließend wird in drei Arbeitsgruppen zu unterschiedlichen Themen diskutiert.

Im Abschlussplenum werden die Ergebnisse der Arbeitsgruppen vorgestellt und vertiefend behandelt.

Als „Expertinnen und Experten ihrer Lebenslage“ suchen wir bewusst das Gespräch mit Menschen, die einen Migrationshintergrund haben. Einerseits wollen wir erfahren, was ihnen geholfen hat, sich erfolgreich in die Gesellschaft zu integrieren und was wir andererseits als Kommune und Landkreis dazu beitragen können, dass Integration besser gelingt.

Die Fragen, die den Lebensalltag von Menschen mit Migrationshintergrund betreffen, stehen deshalb im Mittelpunkt.

Ziel ist es, Handlungsansätze und Instrumente zu entwickeln, die ökonomische und soziale Situation von Menschen mit Migrationshintergrund in der Stadt Pfungstadt zu verbessern.



Rosemarie Lück  
Erste Kreisbeigeordnete



Horst Baier  
Bürgermeister

## Programm

- 15.30 Uhr **Ankommen**
- 15.50 Uhr **Begrüßung**  
Rektorin Alice Schumann,  
Wilhelm-Leuschner-Schule  
Bürgermeister Horst Baier,  
Pfungstadt  
Erste Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück,  
Landkreis Darmstadt-Dieburg  
Prof. Dr. Walter Hanesch,  
Hochschule Darmstadt
- 16.10 Uhr **Zentrale Ergebnisse aus dem Sozialbericht des Landkreises Darmstadt-Dieburg**  
Rita Weirich, Jugendhilfeplanung  
Landkreis Darmstadt-Dieburg
- 16.20 Uhr **Vorstellen der AG´s zu den drei Schwerpunkten**  
Astrid Starke und ModeratorInnen
- 16.30 Uhr Arbeitsgruppen zu den thematischen Schwerpunkten
- AG 1 Kinder und Gesundheit  
Was brauchen Kinder und Ihre Eltern?**  
Beate Caspar-Erlenbach,  
Landkreis Darmstadt-Dieburg
- AG 2 Bildung und Berufseinstieg?! – Jugendliche MigrantInnen vor großen Herausforderungen**  
Christian Grunwald,  
Jugendförderung Griesheim
- AG 3 Gesellschaftliche Teilhabe – Wo und wie engagieren sich Menschen mit Migrationshintergrund**  
Uschi Wilbert,  
Internationaler Bund Darmstadt
- 18.00 Uhr **Pause**
- 18.30 Uhr **Berichte aus den Arbeitsgruppen und Abschlussdiskussion**
- 19.00 Uhr **Veranstaltungsende**

## Anmeldung

Bitte teilen Sie uns mit, an welcher thematischen Arbeitsgruppe (AG 1 bis 3) Sie im Rahmen der Konferenz teilnehmen möchten.

- AG 1 Kinder und Gesundheit
- AG 2 Bildung und Berufseinstieg?! – Jugendliche MigrantInnen vor großen Herausforderungen
- AG 3 Gesellschaftliche Teilhabe – Wo und wie engagieren sich Menschen mit Migrationshintergrund

-----  
**Der Besuch der Veranstaltung ist kostenlos!**

-----  
Name

-----  
Institution

-----  
PLZ und Ort

-----  
Straße

-----  
Telefon

-----  
E-Mail

-----  
Datum und Unterschrift